

Abschrift.

3892 - Kr./Pz./27.9.1935.

Betr. Reise des Walter B a u x , Berlin-Karolinenhof
zu Zwecken der Wirtschaftswerbung nach Tunis, Algier
und Marokko.

Entwurf eines Arbeitsplanes.

1) Kompensationsgeschäfte mit Firmen in Marseille.

Marseille ist Sitz der wichtigsten französischen Kolonialfirmen. Es ist mir gelungen, die bedeutendsten für Austauschgeschäfte zu interessieren, und zwar Ulsaaten in grösseren und laufenden Mengen gegen deutsche Industrieerzeugnisse. Millionenabschlüsse in Aussicht.

2) Kompensationsgeschäfte in Tunis.

Der Leiter des amtlichen Office au Protectorat Français en Tunisie hat sich persönlich mir gegenüber bereit erklärt, wegen eines Rahmenvertrages über Kompensationsgeschäfte mit uns zu verhandeln und ev. abzuschliessen. Die Verhandlungen werden auf meiner demnächstigen Reise zusammen mit dem deutschen Generalkonsulat in Tunis aufgenommen.

Laneben hat sich der grösste und aktivste Wirtschaftsmann von Tunis bereit erklärt, zunächst für etwa 1-2 Mill. Frs. deutsche Erzeugnisse gegen tunesische Produkte abzunehmen und diese Abnahme jährlich auf 5-6 Mill. Frs. zu steigern.

3) Kompensationsgeschäfte in Algier.

Es sind von mir Verhandlungen in Algier aufgenommen worden, die auf grössere Abschlussmöglichkeiten hinstreben, und zwar

- a) mit den amtlichen Stellen zwecks Abschlusses eines Rahmenvertrages über Kompensationsgeschäfte.
- b) mit privaten Stellen wegen Einführung bestimmter deutscher Industrieerzeugnisse sowie vor allem in Oran der Durchführung dreier grosser Projekte, bei denen die technische Durchführung deutschen Firmen übertragen würde.

4) Anbahnung von Geschäftsmöglichkeiten mit Marokko.

Es sind von mir Verhandlungen eingeleitet worden, unter Mitwirkung von französischen Herren in Rabat und Casablanca festen Fuss zu fassen und in Marokko in grösserem Umfange zu Kompensationsgeschäften zu gelangen.

5) In Paris habe ich die Aussicht, mit Hilfe der dortigen Deutschen Handelskammer sowie einer der wichtigsten deutschen Wirtschaftleute in Paris eine Stelle für meine Bestrebungen zu interessieren, die die notwendigen Verbindungen zu allen Regierungsatellen in Frankreich hat, was im Interesse einer Unterstützung meiner Bestrebungen in Nordafrika unbedingt notwendig ist.